

## Pressemitteilung

### **Akademie für Bürgerschaftliches Engagement:**

#### **Frische Impulse fürs Ehrenamt**

Ulm, 13. März 2026

Das neue Programm der Akademie für Bürgerschaftliches Engagement und Gemeinwesenarbeit für Frühjahr und Sommer ist vollgepackt mit Workshops und Vorträgen für Ehrenamtliche. Die Veranstaltungen sollen Neueinsteiger:innen bei der Orientierung helfen und bereits Aktive unterstützen und weiter qualifizieren.

Thematisch im Fokus des Akademieprogramms steht diesmal das Kurzzeit-Engagement, das im Trend liegt: zeitlich begrenzt, spontan, nicht bindend. Für viele Auszubildende oder Berufstätige ist es eine gute Möglichkeit, sich überhaupt zu engagieren. Für die Einsatzstellen bietet es zugleich die Chance, dass sich daraus später eine dauerhafte Unterstützung entwickeln kann. Daher bietet die Akademie sowohl für Interessierte als auch für Ulmer Organisationen Seminare zu den Möglichkeiten und Vorzügen eines Kurzzeit-Engagements.

Darüber hinaus will das Akademieprogramm mit speziellen Veranstaltungen unterschiedliche Zielgruppen zum Engagement einladen: So gibt es zum Beispiel ein Frühstück für Menschen im Ruhestand oder Angebote für Neuankömmlinge in Ulm bis hin zu Patenschaftsprojekten. Eine Reihe von Fortbildungsveranstaltungen richtet sich zudem direkt an gemeinnützige Organisationen. In den Workshops erhalten die Teilnehmer:innen Informationen und Impulse z.B. zu Gesetzesänderungen für Vereine, zu Jugendarbeit, Inklusion oder Teamspirit. Neu ist u.a. ein Fach-Workshop, bei dem es um wirkungsvolle Angebote gegen Einsamkeit geht und wie es gelingt, diese zu gestalten und sichtbar zu machen.

Die Akademie für Bürgerschaftliches Engagement und Gemeinwesenarbeit wird von der Freiwilligenagentur „engagiert in ulm“ zusammen mit der Ulmer Volkshochschule und der Bürgeragentur ZEBRA getragen.

Online ist das Programm mit allen weiteren Kursen sowie Infos zu Terminen, Anmeldung und Referent:innen unter [www.engagiert-in-ulm.de/fortbildung](http://www.engagiert-in-ulm.de/fortbildung) zu finden. Das Programmheft liegt an vielen öffentlichen Einrichtungen in der Stadt aus.

Kontakt „engagiert in ulm e.V.“: Larissa Heusohn und Gudrun Blickle

